

Was sage ich der Schule heute Morgen?

Krankmeldung, Anruf, Nachricht – kurz, klar und ohne dich zu rechtfertigen

Der Morgenkontakt dient der Information. Grundsatzgespräche brauchen einen eigenen Termin.

Wenn du anrufst

- „Guten Morgen, hier ist [Name]. Ich möchte [Name des Kindes] für heute krankmelden. Er/Sie kann heute aus gesundheitlichen Gründen nicht am Unterricht teilnehmen.“
- Wenn nach Details gefragt wird: „Es geht ihm/ihr heute gesundheitlich nicht gut. Wir beobachten das und klären alles Weitere gegebenenfalls ärztlich.“
- Wenn bereits eine bekannte Belastung besteht: „Die bekannte Belastungssituation ist heute wieder deutlich. Wir bleiben wegen des weiteren Vorgehens im Austausch.“

Kurz informieren. Nicht am Telefon die ganze Geschichte erklären.

Wenn am Telefon Druck entsteht

- „Das ist mir bewusst. Für heute melde ich mein Kind zunächst ab. Alles Weitere würde ich gerne in Ruhe mit der zuständigen Person besprechen.“
- „Ich würde das ungern zwischen Tür und Angel klären. Mit wem kann ich hierzu einen Gesprächstermin vereinbaren?“
- „Bitte teilen Sie mir kurz mit, was konkret von uns erwartet wird.“

Freundlich bleiben. Grenze setzen. Gespräch vertagen, wenn es ein Grundsatzthema wird.

Wenn du schreibst

- „Guten Morgen, [Name] kann heute aus gesundheitlichen Gründen nicht am Unterricht teilnehmen. Wir melden uns, falls weitere Abstimmung erforderlich ist.“
- Bei wiederkehrender Belastung: „Die aktuelle Belastungssituation besteht weiterhin. Mir ist wichtig, gemeinsam einen tragfähigen Umgang damit zu finden. Ich würde hierzu gerne einen Gesprächstermin vereinbaren.“
- Bei Unklarheit: „Bitte teilen Sie mir kurz schriftlich mit, was konkret erforderlich ist und auf welcher Grundlage.“

So kurz wie möglich. So klar wie nötig.

Was du besser nicht im Morgenkontakt klärst

- Vorwürfe gegen Lehrkräfte oder Schule
- Grundsatzdiskussionen über Fehlzeiten, Schulpflicht oder Diagnosen
- lange Rechtfertigungen oder komplette Familiengeschichten
- Nachrichten aus Wut, Angst oder Panik

Wenn es größer wird: Termin vereinbaren, in Ruhe sprechen, Wichtiges danach schriftlich zusammenfassen.

Dein innerer Check vor dem Senden oder Auflegen

- Informiere ich gerade – oder rechtfertige ich mich?
- Ist das wirklich ein Thema für jetzt – oder für ein eigenes Gespräch?
- Würde ich hinter diesem Ton noch stehen, wenn morgen eine dritte Person die Nachricht liest?

Du musst weder kämpfen noch dich kleinmachen.

INFORMIEREN. KLÄREN. NÄCHSTEN SCHRITT VEREINBAREN.

MACH DEIN LICHT AN ✨